

GEMEINDE PARSAU

- Die Bürgermeisterin -



Protokoll

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Parsau	
Datum:	08.02.2023
Raum:	Restaurant Athen, Unter den Eichen 1, 38470 Parsau
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	20:40 Uhr

Kerstin Keil	ja
Herr Nils Pohl	ja
Christine Siegemund	ja
Frau Tina Bartels	nein
Herr Kai Döring	ja
Frau Manuela Goos	ja
Herr Steven Klatt	ja
Herr Frank Kuhrs	ja
Herr Ingo Müller	ja
Frau Cindy Wegener	ja
Herr Volker Wenig	ja
Frau Jutta Rode	ja

Tagesordnung:

TOP	Gegenstand
Öffentlicher Teil	
1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordentlichen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung mit deren Anträgen
2	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 07.12.2022
3	Bericht der Bürgermeisterin
4	Gewährung der jährlichen Zuschüsse an die Feldmarkinteressentschaften der Gemeinde Parsau Vorlage: XI/058/RP
5	Antrag der SPD - Photovoltaik auf das Dach des BGZ
6	Spendenannahme Ginkgo Apotheke Rühren Vorlage: XI/063/RP
7	Haushalt 2023 und Stellenplan Vorlage: XI/062/RP
8	Vorstellung des Haushalts 2023 der Samtgemeinde Brome durch den SG Bürgermeister W. Bartels
9	Sachstände der Bauprojekte in der Gemeinde Parsau

Vorlage: XI/058/RP

Wie in jedem Jahr sollen die Feldmarkinteressenschaften der Orte Croya (2500€); Parsau-Ahnebeck (2500€) und Kaiserwinkel (500€) wieder ihre Zuschüsse erhalten. Damit pflegen sie die Wirtschaftswege und nehmen der Gemeinde ein große Aufgabe ab.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig zu.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt zu die jährlichen Zuschüsse in Höhe von 5500,00€ an die Feldmarkinteressenschaft Croya, Parsau-Ahnebeck und Kaiserwinkel zu zahlen.

Beschluss einstimmig

zu 5 Antrag der SPD - Photovoltaik auf das Dach des BGZ

Der Antrag der SPD beinhaltet den Wunsch Photovoltaik auf das Dach des BGZ zu bringen und dafür Geld in den Haushalt zu stellen. RM Ingo Müller liest den Antrag vor. Es gibt, so seine Aussage, Förderprogramme und Zuschüsse für solche Projekte.

RM Steven Klatt wundert sich über den Antrag, da am 02.02.2023 eine nichtöffentliche Sitzung war, auf der man diese Angelegenheit hätte besprechen können.

Es fehlen Anlagen und Kostenvoranschläge, sodass man nicht eben mal 50-100.000€ in den Haushalt stellen kann.

Es wird ausgiebig diskutiert. Zum Schluss wird gewünscht, dass dieses Projekt in einer nichtöffentlichen Sitzung besprochen werden soll, dann mit Zahlen, Daten, Fakten.

Der Antrag wird von der SPD zurückgezogen und wird in der nächsten Sitzung wieder aufgenommen.

**zu 6 Spendenannahme Ginkgo Apotheke Rühren
Vorlage: XI/063/RP**

Die Ginkgo Apotheke verkauft in jedem Jahr Kalender. Den Erlös spenden sie jedes Jahr für einen sozialen Zweck. In diesem Jahr wurde Frau Keil gefragt, ob die Gemeinde eine Spende für den Kinderspielplatz annehmen würde. Dies hat Frau Keil mit Freude bejaht.

Die Ginkgo Apotheke hat 500€ aus dem Verkauf der Kalender eingenommen und diese der Gemeinde gespendet.

Beschlussvorschlag:

Der Rat nimmt die Spende für die Umgestaltung des Kinderspielplatzes in Parsau gerne an und bedankt sich recht herzlich.

Einstimmig angenommen

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen:

Stimmenthaltung:

**zu 7 Haushalt 2023 und Stellenplan
Vorlage: XI/062/RP**

BM Kerstin Keil stellt den Haushalt 23 vor indem sie die Haushaltssatzung vorliest. Der Ergebnishaushalt und auch der Finanzhaushalt haben im Ergebnis ein Minus, welche aber durch den aktuellen Kassenstand abgedeckt sind.

Ab jetzt gibt es leider keine neuen Baugebiete mehr in der Gemeinde Parsau und dadurch auch keine neuen Einnahmen, die generiert werden können. Die Gemeinde muss in Zukunft sehr haushalten mit

den Geldern.

Erhöhte Ausgaben gibt es für den Kindergartenanbau, die Turnhalle, die Projekte in der Dorfregion, die Ortsdurchfahrt Parsau, die Straßenbeleuchtung der Hermann-Löns-Straße und den Kinderspielplatz.

Die liquiden Mittel liegen bei 3 Millionen Euro.

Die SPD Fraktion trägt die Erhöhungen im Haushalt mit, so Stellv. BM Christine Siegemund.

RM Steven Klatt lobt BM Kerstin Keil und die Verwaltung für die gute Vermarktung der Baugebiete. Mit Investitionen muss sparsam umgegangen werden!

RM Ingo Müller hat Fragen zu den Posten Parkplatz und Turnhalle, die Antworten werden geliefert. Der Stellenplan der Gemeinde hat sich zum letzten Jahr nicht verändert.

Der Gemeinde Rat beschließt den Haushalt 2023 und den dazugehörigen Stellenplan einstimmig.

Einstimmig angenommen

Ja-Stimmen:10

Nein-Stimmen:

Stimmenthaltung:

zu 8 Vorstellung des Haushalts 2023 der Samtgemeinde Brome durch den SG Bürgermeister W. Bartels

Samtgemeindebürgermeister stellt den Haushaltsplan der Samtgemeinde für 2023 vor. Er zeigt Einnahmen und Ausgaben und erläutert die Ausgaben und stellt sich den Fragen der Bürger zum Haushalt.

Die erste Anfrage gilt der Turnhalle und Mensa. Herr Bartels erklärt, dass die Baugenehmigungen erteilt sind und im April der Baubeginn ist.

Er berichtet, dass die Grundschule aufgrund der hohen Schülerzahlen 3-zügig wird und dafür die Schule in Bergfeld reaktiviert wird.

Warum sind jedes Jahr die Filteranlagen des Freibades zu reparieren? Diese seien in die Jahre gekommen und aufgrund der Dorfregion ist ein Antrag auf neue Filteranlagen gestellt. Da aber noch keine Zusage erteilt wurde, ist abzuwarten ob das Projekt angegangen werden kann oder erst im nächsten Jahr.

In der SG sollten 7 neue Sirenen angeschafft werden, die durch Fördergelder finanziert werden sollten –da die Förderung abgelehnt wurde, werden es nur 4 Sirenen.

Herr Bartels weist darauf hin, dass die Termine in der Samtgemeinde wieder ohne vorherige Reservierung möglich ist.

Die Online-Dienste werden auch ausgebaut.

Eine große Ausgabe der Samtgemeinde ist die Ganztagsbetreuung der Schulkinder. Da dies in der Zuständigkeit des Landes liegt, setzt Herr Bartels alles daran, dass das in Zukunft auch so umgesetzt wird. Bis zu dieser Entscheidung trägt die SG die Kosten.

Eine Krisenplanung ist angestrebt, hier hat jede Kommune noch einiges zu leisten.

Weitere Fragen?

RM Steven Klatt fragt nach einem Konzept für die Freiflächenphotovoltaikanlagen. Ein Antrag für ein Konzept liegt vor- dies muss aber nun von einem Planungsbüro erstellt werden- daher dauert es wieder länger. Herr Bartels hofft im Juni im SGR einen fertigen Kriterienkatalog vorstellen zu können.

Ganztagsschulbetrieb? – Herr Bartels setzt alles daran, dass das Land die Kosten übernimmt – hier sind sie im Gespräch!

Eine Stelle, die sich ausschließlich um Fördertöpfe kümmern soll, ist ausgeschrieben!

Auf Nachfrage erklärt Herr Bartels dass zur Zeit 40 Personen in der Samtgemeindeverwaltung angestellt sind.

zu 9 Sachstände der Bauprojekte in der Gemeinde Parsau

Für das Baugebiet „Südlicher Ortseingang“ ist der Bauantrag gestellt und wenn alle erforderlichen Unterlagen vorliegen, wird dieser erteilt.

Zunächst ist der Supermarkt, die Arztpraxis und das Cafe geplant. Das seniorenbetreute Wohnen im 2. Bauabschnitt.

Das BG Kälberanger IV ist fast komplett vermarktet. Die letzten 6 Grundstücke wurden an eine Maklerin vergeben, die mit den Bauträgern FIBAV, Haase Bau und Elbe Haus arbeitet.

Der Straßenendausbau für Kälberanger III wird im Frühjahr ausgeschrieben.

zu 10 Einwohner/innenfragestunde

Freiflächenphotovoltaik – wann werden die Bürger informiert?

Wenn die Fa. Solarkonzept alles für eine Informationsveranstaltung zusammen hat an Unterlagen.

Wann wird die OD Parsau gebaut?

BM Kerstin Keil antwortet, dass der erste Abschnitt von der Querungshilfe bis zur Kreuzung Wilhelmstraße gebaut wird und zwar ab September 23 danach geht in 2024 weiter. Die Nebenanlagen mit Beleuchtung werden auch gebaut. Die Fahrradfahrer müssen auf der Straße fahren, weil die Gehwege zu schmal sind.

Parkbuchten entstehen vorm Kiosk und vorm Kalthaus.

- Keine weiteren Fragen -

zu 11 Mitteilungen und Anregungen

Stellv. BM Christine Siegemund bittet darum, dass die Vereine zur Terminabsprache eingeladen werden. Der Termin 15.03.2023 soll angesetzt werden.

RM Manuela Goos bittet darum, dass die Sportdamen ihr Sportequipment in die Holzhütte räumen und nicht im Raum verteilt deponieren.

RM Volker Wenig fragt, ob es schon einen Termin zwecks Renovierung des DGH gibt? Nein noch nicht, da auch noch keine Förderzusage erteilt wurde vom ARL:

Keine weiteren Mitteilungen oder Anfragen!

BM Kerstin Keil bedankt sich bei allen und schließt die Sitzung um 20.40 Uhr.

Parsau, den 15.02.2023



Kerstin Keil
Bürgermeisterin



Jutta Rode
Protokollführung